

HSV unterliegt 0:4 gegen Bayerns Starensemble

Der HSV verliert im Halbfinale des Telecom-Cups gegen den FC Bayern München und trifft damit im Spiel um Platz drei auf Borussia Dortmund. Thiago debütierte bei den Münchnern, die haushoch überlegen waren.

Von Stefan Walther

Foto: WITTERS/Witters Sport-Presse-Fotos



Sinnbildlich für das HSV-Spiel: Rafael van der Vaart liegt am Boden

Der HSV unterliegt auch in der Höhe hochverdient mit 0:4 gegen den FC Bayern. Die Münchner waren die klar bessere Mannschaft und hatten den HSV zu jeder Phase des Spiels im Griff. Als dann auch noch der zuvor so starke Drobny beim 0:3 patzte, war die Niederlage der Hamburger besiegelt. Der HSV trifft nun am Sonntag auf Borussia Dortmund im Spiel um Platz drei. Die Bayern treffen auf Gladbach im Finale des Telecom-Cups.

Für die Bayern, bei denen der erst am vergangenen Dienstag vorgestellte 25 Millionen Euro teure Neuzugang Thiago vom FC Barcelona im Fokus stand, erzielten Jerome Boateng (12.), Mario Mandzukic (41.), Toni Kroos (44.) und Thomas Müller (52.) die Tore.

Guardiolas Wunschspieler Thiago agierte im defensiven Mittelfeld vor der Vierer-Abwehrkette und fügte sich nahtlos ein. Der U21-Europameister überzeugte durch Pass-Sicherheit und Übersicht. Der HSV hatte dem schnellen, überwiegend direkten Spiel der Bayern nicht viel entgegenzusetzen. Am Ende verpassten die Münchner einen noch höheren Sieg.

[Der Spielverlauf zum Nachlesen:](#)

60. Minute: Schlusspfiff!

57. Minute: Robben zieht von rechts nach innen und probiert es mit einem Torschuss - knapp vorbei.

56. Minute: Schöner Lupfer von Badelj auf Rudnevs. Der Lette hat nur noch Starke vor sich, stand aber im Abseits und wird zurückgepfiffen.

52. Minute: TOR für den FC Bayern! Müller erhöht auf 0:4! Jetzt wird es eine Klatsche für den HSV. Lahm mit perfekter Flanke auf Müller, der Rudnevs deutlich überspringt und einköpft.

51. Minute: Robben zieht auf Rechtsaußen an Rajkovic vorbei und flankt vors Tor, wo Müller lauert. Doch der Nationalspieler kommt nicht an den Ball.

48. Minute: Der HSV wechselt gleich acht (!) Mal aus. Den Platz verlässt u.a. van der Vaart. Auch der FC Bayern wechselt noch mal und bringt Youngstar Höjberg für Thiago.

47. Minute: Van der Vaarts Distanzschuss fliegt ein paar Meter am Tor vorbei. Ilicic zeigt sich enttäuscht, dass sich der Kapitän für den eigenen Abschluss und nicht ein Abspiel entschieden hat.

44. Minute: TOR für die Bayern! Kroos trifft zum 0:3! Der Mittelfeldspieler wird nicht angegriffen und zieht einfach mal ab. Mit etwas Hilfe von Drobny schlägt der Ball im Tor des HSV ein.

42. Minute: Doppelwechsel bei den Bayern: Müller und Robben kommen für Pizarro und Shaqiri.

41. Minute: TOR für die Bayern! Mandzukic erhöht auf 0:2! Thiago eröffnet den Angriff mit einem schönen langen Ball auf Ribery, der mit dem Rücken zum Tor direkt auf Mandzukic ablegt. Der Kroat muss nur noch ins leere Tor einschieben. Klasse Kombination der Bayern.

Der HSV wurde in dieser Szene schwindlig gespielt.

40. Minute: Guardiola gestikuliert viel an der Seitenlinie und reagiert erbost, wenn einer mal nicht seine Laufwege einhält. In dem Fall bekommt Mandzukic den Zorn des Trainers zu spüren.

38. Minute: Ribery taucht plötzlich frei vor Drobny auf, bringt aber nur einen harmlosen Kullerball zustande.

37. Minute: Schlimmer Fehlpass von Kroos in die Füße von Beister. Der Mittelfeldspieler sprintet sofort Richtung Tor und zieht ab, verfehlt das Tor jedoch um ein paar Meter. Da war mehr drin.

34. Minute: Jansen erobert den Ball an der Mittellinie und spurtet dynamisch nach vorne. Der Linksverteidiger legt links raus auf Ilicic, der butterweich ins Zentrum flankt. Aber dort steht kein HSV-Spieler, Boateng klärt.

33. Minute: Der sehr agile Shaqiri schüttelt Sala ab und dringt in den Strafraum ein. Sobiech klärt dessen Hereingabe. Der Neuzugang von Borussia Dortmund macht bislang einen guten Eindruck in der HSV-Defensive.

31. Minute: Anstoß FC Bayern - der Ball rollt wieder!

Halbzeitanalyse: Der HSV liegt zur Pause mit 0:1 gegen den FC Bayern zurück. Die Münchner sind die klar spielbestimmende Mannschaft, gehen aber zu leichtfertig mit ihren Chancen um. Drobny ist bisher ein Spitzenvertreter des verletzten Adler im Tor der Hamburger. Auch der HSV hat hin und wieder Chancen. Noch ist die Partie nicht entschieden.

30. Minute: Halbzeit!

29. Minute: Gelb für Badelj nach einer rüden Attacke von hinten gegen Alaba.

27. Minute: Lahm dringt in den Strafraum ein. Westermann blockt seinen Schuss ab.

26. Minute: Riesenchance für die Bayern! Ribery bedient Thiago, der exzellent auf Pizarro durchsteckt. Aber dem Peruaner versagen die Nerven, denn sein Lupfer ist viel zu hoch angesetzt und geht drüber. Guardiola guckt grimmig auf der Ersatzbank, ob der leichtfertig vergebenen Chance.

23. Minute: Beister legt sich die Kugel auf seinen starken linken Fuß und zieht ab, wird aber abgeblockt.

23. Minute: Shaqiri schickt Mandzukic, der sich bei der Ballannahme die Kugel einen Tick zu weit vorlegt, wodurch der herausgelaufene Drobny den Ball aufnehmen kann.

22. Minute: Und da wäre fast der Ausgleich passiert. Beister erläuft einen viel zu weit geschlagenen van-der-vaart-Freistoß und schlägt den Ball flach vors Tor. Zoua geht zum Ball, aber Starke ist knapp vor dem Kameruner am Ball und klärt in höchster Not.

21. Minute: Bayern präsentiert sich bisher in überraschend starker Frühform. Die Hamburger haben Probleme, doch noch ist alles möglich.

18. Minute: Erste gefährliche Offensivaktion des HSV! Jansen schlägt eine schöne Flanke scharf und flach vors Tor. Van der Vaart ist mitgelaufen und geht mit Bayern-Keeper Starke zeitgleich zum Ball. Der Abpraller landet bei Beister, der nur noch ins leere Tor einschieben muss. Doch das Schiedsrichtergespann hat bei van der Vaart auf Abseits entschieden. Eine hauchdünne und fragwürdige Entscheidung.

17. Minute: ... Alaba tritt an, doch sein Schuss wird zur Ecke abgefälscht, die nichts einbringt.

16. Minute: Nächster Ballverlust durch Arslan. Westermann haut Kroos rüde um. Freistoß für die Bayern...

13. Minute: Die Bayern krönen eine starke Anfangsphase und gehen in Führung. Der HSV muss sich nun wieder neu sortieren und besser ins Spiel finden.

12. Minute: TOR für den FC Bayern! Boateng trifft zum 0:1! Aber was war in dieser Szene mit der HSV-Abwehr los? Pizarro darf aus kurzer Distanz gleich zweimal aufs Tor schießen. Drobny wehrt beide Schüsse in klasse Manier ab, ist dann aber gegen den Nachschuss von Boateng machtlos. Alle Hamburger waren im Tiefschlaf und ließen den Ex-HSV-Profi gewähren.

11. Minute: Glanzparade von Drobny! Nach Kopfball von Pizarro riskiert der Keeper Kopf und Kragen und wehrt den Ball ab. Die Flanke hatte Kroos punktgenau geschlagen.

9. Minute: Thiago vernascht van der Vaart an der Eckfahne mit einem klasse Trick und zieht spielend leicht am Kapitän des HSV vorbei. Sobiech klärt seine Hereingabe.

6. Minute: Nun wagt sich auch der HSV mal in die gegnerische Hälfte vor. Aber Salas Flanke landet weit hinter dem Tor.

5. Minute: Nach Flanke von Lahm köpft Mandzukic nur knapp am Torwinkel vorbei. Die Bayern untermauern gleich zu Beginn ihre Favoritenstellung.

3. Minute: Shaqiri mit einer gefährlichen Flanke von Linksaußen scharf vors Tor. Westermann beweist gutes Stellungsspiel und klärt.

1. Minute: Anstoß HSV - der Ball rollt!

18.32 Uhr: Beide Mannschaften betreten den Rasen, Gleich geht's los!

18.28 Uhr: HSV-Trainer Fink setzt auf das Innenverteidiger-Duo Westermann/Sobiech. Drobny ersetzt den verletzten Adler, Sala verteidigt zunächst auf rechts. Zoua ist die einzige Sturmspitze.

18.25 Uhr: Die Aufstellungen sind bekannt. Guardiola beginnt mit einer interessanten Formation, bei der Thiago der einzige Sechser und Pizarro der Spielmacher ist.

18.05 Uhr: Der erste Finalist steht bereits fest. Gladbach bezwingt Dortmund mit 1:0 durch einen Elfmeter von Daems in letzter Minute. In knapp 25 Minuten wird der zweite Finalist zwischen dem HSV und dem FC Bayern ermittelt.

17.11 Uhr: In etwas mehr als einer Stunde geht's los. Zunächst tragen **Borussia Dortmund und Gladbach das erste Halbfinale** aus.

Vor dem Spiel: Im zweiten Halbfinale des Telecom-Cups treffen der HSV und der FC Bayern München (18.30 Uhr) aufeinander. Beim letzten Nord-Süd-Schlager gab es eine böse 2:9-Klatsche für den HSV. Trainer Thorsten Fink lässt sich davon aber nicht beeinflussen und peilt diesmal sogar einen Sieg an. "Mit der bisherigen Vorbereitung war ich sehr zufrieden. Nun wollen wir auch noch beim Telekom-Cup ein Ausrufezeichen setzen", sagte Fink.

Trotzdem hat auch der HSV-Coach die historische Pleite aus der Vorsaison noch im Hinterkopf. "Selbstverständlich werde ich in meiner Ansprache auch noch mal an dieses Spiel erinnern. Aber man kann unsere heutige Mannschaft eigentlich nicht mehr mit der damaligen vergleichen", sagte Fink.

Es darf als Laune des Schicksals bezeichnet werden, dass der Ex-Bayern-Profi mit dem HSV ausgerechnet auf seinen ehemaligen Verein und dessen neuen Übertrainer Pep Guardiola trifft. "Ich freue mich auf ihn. Für die Bundesliga ist es ein gutes Zeichen, dass sich so ein Top-Trainer für einen Wechsel nach Deutschland entschieden hat", sagte Fink.

Der FC Bayern konnte im Übrigen noch nie den Telecom-Cup gewinnen. Guardiola könnte bei seinem ersten Anlauf und dem fünften der Münchner also ein Novum schaffen.

Die Aufstellungen:

HSV: Drobny - Jansen, Westermann, Sobiech, Sala - Illicevic, Badelj, Arslan, Beister, van der Vaart - Zoua

FC Bayern: Starke - Alaba, van Buyten, Boateng, Lahm - Thiago, Shaqiri, Ribéry, Kroos, Pizarro - Mandzukic

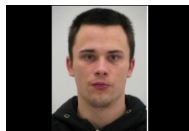
Tore: 1:0 Boateng (12.), 2:0 Mandzukic (41.), 3:0 Kroos (44.)

DIE FAVORITEN UNSERES HOMEPAGE-TEAMS



HAMBURG

Zoll entdeckt 53 Millionen Schmuggelzigaretten im Hafen



GEFLOHENER HÄFTLING

Fahndung nach Jonny Saremba: Polizei erhält mehrere Hinweise



WILHELMSBURG

Auch Umweltbehörde gönnt sich höhenverstellbare Tische



HAMBURGER

360.000 Objekte: Harrys Umzug wird zum Mammutprojekt